



# Das Altenburger Land

AMTSBLATT des Landkreises Altenburger Land

26. Jahrgang Nr. 13/15. Oktober 2022

## „Unser Zusammenleben kann ohne ein Mindestmaß an Regeln nicht funktionieren“

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,** Unsicherheiten und Krisen prägen nach wie vor unser aller Leben. Leider, muss man sagen. Nach zwei Jahren Kampf gegen die Ausbreitung der besonders aggressiven Varianten des Corona-Virus, sind wir nun mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine treffen auch uns im Altenburger Land mit voller Wucht.

Auf der einen Seite strömen unentwegt Flüchtlinge in die Bundesrepublik, nach Thüringen und in den Landkreis. Seit dem Ausbruch des bewaffneten Konflikts zwischen Russland und seinem Nachbarstaat sind rund 1400 Menschen aus der Ukraine im Altenburger Land angekommen. Deren Unterbringung und Versorgung sicherzustellen, bedeutet eine enorme Kraftanstrengung für alle staatlichen Stellen.

Parallel dazu steigen praktisch in allen Lebensbereichen die Kosten sowohl für private als auch öffentliche Haushalte. Wir erleben eine Inflation, die vor einem Jahr unvorstellbar war. Vorangetrieben wird diese von einer Energiekrise, die ich nie für möglich gehalten hätte. Dass im Jahr 2022 die Menschen in unserem Landkreis die Sorge umtreibt, dass sie womöglich über die Wintermonate frieren müssen, hätte wohl keiner erwartet.

Ich weiß auch aus meinem privaten Umfeld, welche großen Ängste das alles auslöst. Die Bevölkerung, Unternehmen, Institutionen und Verwaltungen sind von enormen Kostensteigerungen betroffen. Es ist gut, dass von der Bundesregierung endlich die sogenannte Gaspreisbremse auf den Weg gebracht wurde. Jedoch hätte ich mir eher Klarheit gewünscht und ein ausgewogeneres Paket, denn es wird im Grunde nur ein Teil der Bevölkerung unterstützt. Doch ich weiß auch, dass nie alle Wünsche erfüllt werden können, erst Recht, wenn es um das Verteilen knapper Ressourcen geht. Ich kann die Unzufriedenheit verstehen. Zum Glück leben wir inzwischen in einem Staat, in dem es nicht nur normal ist, dass die Menschen ihren Protest äußern, vielmehr gehört es zu den demokratischen Grundfesten unserer Republik. Nicht für umsonst sind Meinungs- und Versammlungsfreiheit verfassungsrechtlich gesicherte Grundrechte.

Eine Demokratie, in der die Menschen ihren Unmut nicht mit Demonstrationen auf die Straße bringen können, ist schlichtweg nicht denkbar. Es ist das gute Recht eines jeden, gegen politische Entscheidungen zu demonstrieren. Jedoch kann unser Zusammenleben



nicht funktionieren, wenn wir bei allen Unterschieden und gegensätzlichen Überzeugungen nicht ein Mindestmaß an Regeln einhalten.

Ich denke da natürlich auch an die Demonstrationen, die jeden Montag in Altenburg stattfinden. Das ist grundsätzlich in Ordnung und nicht zu kritisie-

ren. Mit großer Sorge habe ich jedoch zur Kenntnis genommen, dass diese Veranstaltungen nicht angemeldet wurden. Notwendige polizeiliche Maßnahmen zur Verkehrsregelung konnten nicht durchgeführt werden, was aber nötig ist, um das Recht auf Demonstration zu sichern und die Teilnehmenden zu schützen. Aber auch schutzwürdige Bedürfnisse und Rechte jener, die nicht demonstrieren möchten, konnten so nicht im nötigen Maß gewahrt werden.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle noch einmal dringend dazu aufrufen, die Demonstrationen im Vorfeld anzumelden, damit unsere Ordnungsbehörden ihre Arbeit im Sinn aller Menschen wahrnehmen können.

Kräfte, die jede Zusammenarbeit mit den staatlichen Stellen ablehnen und unser demokratisches Gemeinwesen in Frage stellen und deshalb vom Verfassungsschutz beobachtet werden, sind keine Anwälte der Freiheit und Gerechtigkeit. Auch das möchte ich Ihnen mit auf den Weg geben, wenn Sie das nächste Mal Ihr gutes Recht aufs Demonstrieren wahrnehmen. Achten Sie darauf, welchen Parolen und Fahnen Sie folgen.

Ihr Landrat Uwe Melzer

Anzeige



**Weitblick  
auch beim  
Sparen  
haben.**

**Entdecken Sie, was Ihr Geld kann.  
Am 28. Oktober ist Weltspartag –  
eine gute Gelegenheit für Ihre  
persönliche Beratung.**

[www.sparkasse-altenburgerland.de](http://www.sparkasse-altenburgerland.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Altenburger Land**

## Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau hat in seiner 38. Sitzung am **30. August 2022** folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss Nr. 90:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 1 – Baustelleneinrichtung zum Bauvorhaben Lindenau-Museum Altenburg, Gabelentzstraße 5, 04600 Altenburg, Grundsanie- rung und Restaurierung der Firma

Baggerbetrieb Burkhardt GmbH  
Geschäftsführer  
Herrn René Burkhardt  
Dorfstraße 24 a  
04626 Thonhausen

auf das Angebot vom 18.07.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 145.086,74 Euro zu erteilen.

### Beschluss Nr. 91:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 3 – Vorgezogene Maßnahmen Freianlagen zum Bauvorhaben Lindenau-Museum Altenburg, Gabelentzstraße 5, 04600 Altenburg, Grundsanie- rung und Restaurierung der Firma

STRABAG AG  
Direktion Sachsen-Thüringen  
Bereich Nordsachsen,  
Gruppe Zwenkau  
Herrn Maik Zimbelmann  
Spenglerallee 3  
04442 Zwenkau

auf das Angebot vom 18.07.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 354.267,11 Euro zu erteilen.

### Beschluss Nr. 92:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 7 – Tischler Bestandsfenster zum Bauvorhaben Lindenau-Museum Altenburg, Gabelentzstraße 5, 04600 Altenburg, Grundsanie- rung und Restaurierung der Firma

Tischlerei Kalkoff  
Herrn Christian Kalkoff  
OT Niederroßla  
Arno-Müller-Str. 5  
99510 Ilmtal-Weinstraße

auf das Angebot vom 15.07.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 449.427,54 Euro zu erteilen.

### Beschluss Nr. 93:

Der Wirtschafts-, Umwelt- und Bauausschuss beschließt die Vergabe von Planungsleistungen für die Objektplanung in den Leistungsphasen 1 und 2

im Zuge des zweistufigen dia- logischen Werkstattverfahrens als Mehrfachbeauftragung in Höhe von zusammen brutto 187.425 Euro an maximal fünf Teilnehmer zu je 37.485 Euro.

### Beschluss Nr. 94:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 1 – Straßenbau K 509 OV Ponitz – Guteborn zum Bauvorhaben Straßeninstandsetzung von Kreisstraßen des Landkreises Altenburger Land 2022 der Firma

STRABAG AG  
Direktion Sachsen/Thüringen  
Bereich Nordsachsen,  
Gruppe Döbeln  
Herrn Robert Schmidt  
Haßlau 16B  
04741 Roßwein

auf das Angebot vom 25.07.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 217.935,21 Euro zu erteilen.

### Beschluss Nr. 95:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 2 – Straßenbau K 301 OA Neuenmörbitz – alte B 95 und OL Neuenmörbitz zum Bauvorhaben Straßenin- standsetzung von Kreisstraßen des Landkreises Altenburger

Land 2022 der Firma  
REIF Baugesellschaft  
mbH & Co. KG  
Herrn Mathias Spindler  
OT Freiroda  
Schmale Straße 14  
04435 Schkeuditz

auf das Angebot vom 25.07.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 172.495,65 Euro zu erteilen.

### Beschluss Nr. 96:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für das Bauteil 1 Straßenbau sowie anteilige Leistungen aus dem Bauteil 0 Gemeinsame Leistungen zum Bauvorhaben Erneuerung Kreisstraße K 227 Kleintre- ben – Pähna, 5. BA OA Pähna (Flurgrenze) bis Einfahrt NEP, Gemeinschaftsmaßnahme LRA, ZAL, der Firma

REIF Baugesellschaft  
mbH & Co. KG  
Prokuristen  
Herrn Mathias Spindler  
OT Freiroda  
Schmale Straße 14  
04435 Schkeuditz

auf das Angebot vom 25.07.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 2.568.742,69 Euro für den An- teil des Landkreises Altenbur- ger Land zu erteilen.

### Beschluss Nr. 97:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe für die Objektpla- nung Gebäude und Innen- räume für den Wiederaufbau Nordflügel des Museums Burg Posterstein, Burgberg 1 in 04626 Posterstein an das Architekturbüro

Freier Architekt Jan Godts  
Dorfplatz 6  
04603 Windischleuba

mit einer vorläufigen Gesamt- honorarsumme in Höhe von 355.728,27 Euro (brutto).

### Beschluss Nr. 98:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Tragwerkspla- nung für den Wiederaufbau Nordflügel Burg Posterstein Burgberg 1 in 04626 Poster- stein an die

Ingenieurbüro GETI-  
Beratende Ingenieure  
Gerth & Gerth GbR  
Wettinerstraße 28  
04600 Altenburg

mit einer vorläufigen Gesamt- honorarsumme in Höhe von 77.424,31 Euro (brutto).

Uwe Melzer  
Landrat

## Öffentliche Bekanntmachung

Die 41. Sitzung des Ausschus- ses für **Wirtschaft, Umwelt und Bau** des Kreistages findet am **Dienstag, 25. Oktober 2022** um **18 Uhr** im Landrats- amt Altenburger Land, Linde- naustraße 9, 04600 Altenburg, Landschaftssaal, statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Informationen, Allgemeines  
2. Anfragen der Ausschussmit- glieder

*Unterbrechung zur Durchfüh- rung des nicht öffentlichen Sit- zungsteils*

3. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen >250.000,00 Euro, HB-B 014-2022-8 Lin- denau-Museum Altenburg, Gabelentzstraße 5, 04600 Al-

tenburg, Grundsanie- rung und Restaurierung, Los 8 – Spezi- altiefbau

4. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen >125.000,00 Euro, HB-B 014-2022-9 Lindenau- Museum Altenburg, Gabelentz- straße 5, 04600 Altenburg, Grundsanie- rung und Restaurie- rung, Los 9 – Fassadenreini- gung – Farbabnahme

### Impressum:

#### Herausgeber:

Landkreis Altenburger Land,  
vertreten durch den Landrat,  
Lindenaust. 9, 04600 Altenburg  
[www.altenburgerland.de](http://www.altenburgerland.de)

#### Redaktion:

Öffentlichkeitsarbeit,  
Jana Fuchs (JF)  
Tel.: 03447 586-270

#### Gestaltung, Satz/

#### Amtliche Nachrichten:

Jörg Reuter (reu),  
Tel.: 03447 586-273  
Yvonne Danz (yd),  
Tel.: 03447 586-258

[oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@altenburgerland.de)

#### Fotos:

Landratsamt Altenburger Land  
(wenn nicht anders vermerkt)

#### Datenschutz:

Landratsamt Altenburger Land,  
Datenschutzbeauftragter,  
Tel.: 03447 586-250  
[datenschutz@altenburgerland.de](mailto:datenschutz@altenburgerland.de)

#### Druck:

MZ Druckereigesellschaft mbH,  
Fiete-Schulze-Straße 3  
06116 Halle

#### Anzeigenverkauf:

Leipzig Media GmbH

[mb\\_abg@leipzig-media.de](mailto:mb_abg@leipzig-media.de)

#### Vertrieb:

Leipzig Media GmbH  
[vertrieb@leipzig-media.de](mailto:vertrieb@leipzig-media.de)

#### Verteilung:

*kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes*

#### Bezugsmöglichkeiten/

#### -bedingungen:

über den Bereich Öffentlichkeits- arbeit des Landratsamtes, Jahres- preis inkl. Versand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 Euro

## Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der Kreisausschuss des **Kreistages** des Landkreises Altenburger Land hat in seiner 40. Sitzung am **12. September 2022** folgenden Beschluss gefasst:

### Beschluss Nr. 51:

Der Kreisausschuss beauftragt den Landrat mit der Auftrags- erteilung zur Restaurierung der vier chinesischen Tuschezeich- nungen an die Firma

Papierrestaurierung Lars Her- zog-Wodtke  
Annastraße 46b  
45130 Essen

zu einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 62.171,76 Euro.

Uwe Melzer  
Landrat

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes

„Das Altenburger Land“

erscheint am Samstag, 12. November 2022

Redaktionsschluss ist am 1. November 2022.

## Öffentliche Bekanntmachung

### des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land

Am 14.07.2022 wurde durch die Verbandsräte in der 131. öffentlichen Versammlung mit Beschluss-Nr. 25/2022 die 4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (BGS-EWS vom 02.03.2020) beschlossen. Das Landratsamt, Fachdienst Kommunalaufsicht, Altenburger Land hat die 4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (BGS-EWS vom 02.03.2020) am 16.08.2022 rechtsaufsichtlich genehmigt. Hiermit wird die 4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (BGS-EWS

vom 02.03.2020) bekannt gemacht.

Nobitz/OT Wilchwitz,  
den 22. August 2022

gez. Greunke Siegel  
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Wasserversorgung  
und Abwasserentsorgung  
Altenburger Land  
Nobitz

4. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land (BGS-EWS vom 02. März 2020) vom 22. August 2022

Aufgrund der §§19 und 20 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) erlässt der Zweckverband Wasserversorgung und

Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) folgende Satzung:

#### § 1 Änderung

§ 7 Beitragssätze

1 a. Der Abwasserbeitrag für Volleinleiter beträgt im Falle des § 6 Nr. 1 (Kanalnetz sowie Hausanschlüsse im öffentlichen Verkehrsraum) = 0,50 €/m<sup>2</sup> gewichtete Grundstücksfläche.

1 b. Der Abwasserbeitrag für Volleinleiter beträgt im Falle des § 6 Nr. 2 (Verbindungssammler) = 0,08 €/m<sup>2</sup> gewichtete Grundstücksfläche.

2. Der Abwasserbeitrag für Volleinleiter beträgt im Falle des § 6 Nr. 3 (Kläranlagen) = 0,24 €/m<sup>2</sup> gewichtete Grundstücksfläche.

3. Der abgestufte Abwasserbeitrag für Teileinleiter beträgt im Falle des § 6 Nr. 1 (Kanalnetz sowie Hausanschlüsse im öf-

fentlichen Verkehrsraum) = 0,43 €/m<sup>2</sup> gewichtete Grundstücksfläche.

4. Der abgestufte Abwasserbeitrag für Teileinleiter, Direktinleiter und abflusslose Gruben beträgt im Falle des § 6 Nr. 3 (Kläranlagen) = 0,19 €/m<sup>2</sup> gewichtete Grundstücksfläche.

#### § 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Ausfertigungsvermerk:  
Nobitz/OT Wilchwitz,  
den 22. August 2022

gez. Greunke Siegel  
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Wasserversorgung  
und Abwasserentsorgung  
Altenburger Land  
Nobitz

Anmerkungen:  
Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Nobitz, OT Wilchwitz,  
22. August 2022

gez. Greunke Siegel  
Verbandsvorsitzender

Zweckverband  
Wasserversorgung und Abwasserentsorgung  
Altenburger Land  
Nobitz

## Öffentliche Bekanntmachung

### der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau** des Kreistages hat in seiner 39. Sitzung am **27. September 2022** folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss Nr. 99:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für Los 19.1 – Schwachstromtechnik zum Bauvorhaben Landestheater Altenburg, Theaterplatz 19, 04600 Altenburg, Sanierung Bühnenmaschinerie und logistische Erschließung der Firma Elektroakustik Neuenhagen GmbH Geschäftsführer Thomas Lunacek Rosa-Luxemburg-Damm 9 15366 Neuenhagen bei Berlin auf das Angebot vom 22.08.2022 mit einer Bruttoauf-

tragssumme in Höhe von 341.272,57 Euro zu erteilen.

#### Beschluss Nr. 100:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt, den Auftrag für die Leistung Ersatzneubau Durchlass in Fertigteilbauweise mit Straßenbau zum Bauvorhaben Kreisstraße K 522, Erneuerung des Durchlasses in der Ortslage Gimmel der Firma

HELI Transport & Service GmbH  
Geschäftsführer  
Falk Hesselbarth  
Am Lindenhof 17  
04626 Schmölln

auf das Angebot vom 23.08.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 259.044,58 Euro inkl. 1 %

Nachlass ohne Bedingungen zu erteilen

#### Beschluss Nr. 101:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe von Nachtragsleistungen zum 2. Bauabschnitt vom Abzweig Oberleupen bis OE Kotteritz für die Objektplanung Verkehrsanlagen in den Leistungsphasen 1 – 8 und örtliche Bauüberwachung (1. Nachtrag als Stufenvertrag) zum Bauvorhaben K 205 Nobitz – Kotteritz, 1. Bauabschnitt (OA Nobitz bis Abzw. Oberleupen) an die Firma:

doyé + grimm Ingenieurgemeinschaft GbR  
Lindenaustraße 19  
04600 Altenburg

mit einer Bruttoauftragssumme

i. H. v. ca. 8.800 Euro (Planungsstufe I) und ca. 15.000 Euro brutto (Planungsstufe II optional).

#### Beschluss Nr. 102:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Technische Ausrüstung (Heizung/Lüftung/Sanitär – Anlagengruppen 1, 2 und 3) für den Wiederaufbau Nordflügel des Museums Burg Posterstein, Burgberg 1 in 04626 Posterstein an die

MLT Medien Licht Technik  
Ingenieure GmbH  
Schützenstr. 21  
04103 Leipzig

mit einer vorläufigen Gesamthonorarsumme in Höhe von 118.932,43 Euro (brutto).

#### Beschluss Nr. 103:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Technische Ausrüstung (Elektro – Anlagengruppen 4, 5 und 8) für den Wiederaufbau Nordflügel des Museums Burg Posterstein, Burgberg 1 in 04626 Posterstein an die

MLT Medien Licht Technik  
Ingenieure GmbH  
Schützenstr. 21  
04103 Leipzig

mit einer vorläufigen Gesamthonorarsumme in Höhe von 140.505,20 Euro (brutto).

Uwe Melzer  
Landrat

## Öffentliche Bekanntmachung

### der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der Kreisausschuss des **Kreistages** hat in seiner 41. Sitzung am **4. Oktober 2022** folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss Nr. 52:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für die Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes für den Landkreis Altenburger Land der Firma

Partnerschaftsgesellschaft  
Prof. Dr. Rode/  
Prof. Dr. Barsuhn/  
Dipl.-Ing. Ahner/  
M.Sc Pape mbB

Prof. Dr. Michael Barsuhn  
Am Luftschiffhafen 1  
14471 Potsdam

auf das Angebot vom 15.08.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 88.309,72 Euro zu erteilen.

#### Beschluss Nr. 53:

Der Kreisausschuss beschließt, den Auftrag für Lieferung und Montage/Aufstellen von mobilen Luftfiltern und Ersatzfiltern für Lehrerzimmer sowie Klassenräume der 5. und 6. Klassen der weiterführenden Schulen des Landkreises Altenburger Land der Firma

Media Markt TV - HiFi - Elektro GmbH Meerane

Geschäftsführer Carsten Krebs  
Guteborner Allee 1  
08393 Meerane

auf das Angebot vom 29.08.2022 mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 54.229,97 Euro zu erteilen.

#### Beschluss Nr. 54:

Der Kreisausschuss beauftragt den Landrat mit der Auftragserteilung der Gestaltung,

des Drucks und der Auslieferung des Jubiläumsbandes „175 Jahre Lindenu-Museum Altenburg“ (Arbeitstitel) an die Firma Sandstein Kommunikation GmbH, Goetheallee 6, 01309 Dresden.

Uwe Melzer  
Landrat

## Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibungen von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen des Landratsamtes Altenburger Land finden Sie unter:

[www.altenburgerland.de/de/ausschreibungen](http://www.altenburgerland.de/de/ausschreibungen).

Ausgewählte Ausschreibungen

### Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

DbAK-L 084-2022  
Kreisstraßenmeisterei  
**Auftausalz**

## Stellenangebote auf Landkreis-Homepage

Auf der Homepage des Landkreises finden Sie unter [www.altenburgerland.de/de/Stellenangebote](http://www.altenburgerland.de/de/Stellenangebote) alle aktuellen Stellenausschreibungen der Landkreisverwaltung.

Folgende Stellen sind zur Zeit ausgeschrieben:

- Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d) im Jugendwohnheim Altenburg
- Sachbearbeiter Hochbau mit ingenieurtechnischer Ausbildung – Technische/r Angestellte/r – (m/w/d)
- Technischer Sachbearbeiter Straßen- und Brückenbau (m/w/d)
- Arzt im Amtsärztlichen Dienst (m/w/d)
- Facharzt für Psychiatrie/Psychotherapie (m/w/d)
- Zahnarzt im Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst (m/w/d)
- Fachärztin/Facharzt als Fachdienstleiter (Amtsärztin/Amtsarzt)
- Arzt im Gesundheitsschutz (m/w/d)

Für alle Fragen zu den Bewerbungsmodalitäten steht den Interessierten der Fachdienst Personal unter Telefonnummer 03447 586-350 beziehungsweise per E-Mail [personal@altenburgerland.de](mailto:personal@altenburgerland.de) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen finden Sie den Kontakt zum zuständigen Fachdienstleiter in der veröffentlichten Stellenausschreibung.

## Öffentliche Bekanntmachung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Kreistag** des Landkreises Altenburger Land hat in seiner 19. Sitzung am **5. Oktober 2022** folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss Nr. 106:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land bestellt

Herrn Sven Schrade

als Mitglied in den Aufsichtsrat der Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft mbH.

### Beschluss Nr. 107:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 05.07.2022 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2021:

1. den Jahresabschluss festzustellen,
2. den Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 497.556,69 Euro auf neue Rechnung vorzutragen,
3. die Geschäftsführung zu entlasten,
4. den Aufsichtsrat zu entlasten.

### Beschluss Nr. 108:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 05.07.2022 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Medizinische Versorgungszentren Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2021:

1. Der Jahresabschluss 2021 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 666.156,69 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 8 Abs. 2 Buchstabe o) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

### Beschluss Nr. 109:

Der Kreistag des Landkreises

Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 05.07.2022 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Krankenhaus-Service-Gesellschaft Altenburger Land mbH für das Geschäftsjahr 2021:

1. Der Jahresabschluss 2021 wird festgestellt.
2. Aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 378,73 Euro zzgl. Gewinnvortrag in Höhe von 265.476,28 Euro wird eine Ausschüttung an die Gesellschafter in Höhe von 20.000,00 Euro vorgenommen, der Restbetrag in Höhe von 245.855,01 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 11 Abs. 3 Buchstabe p) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

### Beschluss Nr. 110:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 05.07.2022 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Krankenpflegeschule Altenburg gGmbH für das Geschäftsjahr 2021:

1. Der Jahresabschluss 2021 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 8.025,01 Euro wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet. Der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 54.972,76 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 8 Abs. 2 Buchstabe o) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

### Beschluss Nr. 111:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der

Klinikum Altenburger Land GmbH am 05.07.2022 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Gesellschaft für Rehabilitation, Therapie und Prävention Altenburger Land mbH für das Geschäftsjahr 2021:

1. Der Jahresabschluss 2021 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2021 in Höhe von 288.309,48 Euro wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet, der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 501.577,58 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 8 Abs. 2 Buchstabe o) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

### Beschluss Nr. 112:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft mbH am 06.07.2022 gefassten Beschluss zum Jahresabschluss 2021 zu und beschließt:

1. Der Jahresabschluss 2021 wird in der vorliegenden und von der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testierten Form festgestellt.
2. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesene Jahresüberschuss beträgt 23.663,35 Euro.
3. Der Betrag von 23.663,35 Euro wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet und auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Den Geschäftsführern Frau Gabriele Matzulla und Herrn Tino Knoblauch wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
5. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

### Beschluss Nr. 113:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt am 24.08.2022 durch die Gesellschafterversammlung der Theater Altenburg Gera gGmbH

gefassten Beschlüssen wie folgt zu:

1. Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 der Theater Altenburg Gera gGmbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 16.669.728,40 Euro und einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,00 Euro festgestellt.
2. Die Betriebsmittelrücklage der Theater Altenburg Gera gGmbH in Höhe von 4.251.090,21 Euro wurde am Jahresanfang aufgelöst und wird gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO in Höhe von 4.251.090,21 wieder in die Betriebsmittelrücklage eingestellt. Die freien Rücklagen bleiben unverändert.
3. Die Geschäftsführer der Theater Altenburg Gera gGmbH, Herr Volker Arnold und Herr Kay Kuntze, werden für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.
4. Die Mitglieder des Aufsichtsrates der Theater Altenburg Gera gGmbH werden für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.

### Beschluss Nr. 114:

Der Kreistag beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Richtlinie zur Förderung des Sports des Landkreises Altenburger Land.

### Beschluss Nr. 115:

Der Kreistag beschließt, für die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Dienstleistungsbetriebes Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Altenburger Land die

Eureos GmbH Wirtschafts-  
prüfungsgesellschaft  
Kramergasse 4  
01067 Dresden

gemäß deren als Anlage 1 beigefügtem Angebot zu bestellen.

Hinweis:

Anlagen können im Landratsamt, Büro des Kreistages, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg, oder auf der Homepage des Landkreises unter [www.altenburgerland.de](http://www.altenburgerland.de) im Kreistagsinformationssystem eingesehen werden.

Uwe Melzer  
Landrat



Notizen aus dem

**KLINIKUM**  
Altenburger Land

# 15 Jahre Kindergarten „Bärenstark“



**Das 15-jährige Jubiläum des Kindergartens „Bärenstark“ ist vor allem ein Jubiläum der Erzieherinnen, von denen einige von Beginn an zum Team gehören, so wie Leiterin Haike Gibisch. In den 15 Jahren haben sie und ihre Kolleginnen hunderte Kinder aufgenommen, betreut und auf die Einschulung vorbereitet. Viele Mitarbeitende des Klinikums wissen ihre Kinder bei den Erzieherinnen in guten Händen. Die Arbeit im Klinikum ist nicht immer planbar, nicht immer pünktlich beendet. Die Erzieherinnen sorgen dafür, dass den Kolleginnen und Kollegen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie möglich ist und dass sie ihre Kinder immer gut betreut wissen.**

„Wir blicken auf stolze 15 Jahre zurück und freuen uns, dass wir zu einem festen Bestandteil des Klinikums geworden sind. Die Nachfrage nach einem Platz in unserem Kindergarten ist groß. Unser Ziel soll immer sein: Zufriedene, glückliche Kinder, die gern in den Kindergarten kommen, hier Freunde finden, zum Lernen, zum Basteln und natürlich zum Spielen. Schon im Kin-

dergarten wird der Grundstein gelegt für das weitere Leben! Viele Projekte die lebensbegleitend sind, werden durchgeführt wie z.B. „NINA und der Fremde“, Projekte zur Sprache, zum Schwimmen, gesunder Ernährung, zu Sport und Musik und mehr.“ Mit diesen Worten begrüßte Haike Gibisch, die Leiterin des Kindergartens Bärenstark, die zahlreich erschienen Eltern,

Geschwister und Gäste zum Jubiläumsfest am 19. August 2022. Es war ein gelungenes Fest mit einem Mitmachprogramm „Kinderquatsch mit Franzine und Reiner“. Die bekannten Kinderlieder mit Bewegungsübungen kamen gut bei den Kindern an. Zusätzlich warteten auf die kleinen und großen Leute eine Bastelstrecke, Spiele, Gespräche und der Austausch im Freien.

Für das leibliche Wohl mit leckerem Kuchen und Eis sorgte das Küchenteam des Klinikums. Wir danken allen Helfenden, die an der Vorbereitung teilgenommen haben. So wurde das diesjährige Fest wieder zum Erfolg. Nächstes Jahr hoffen wir wieder auf ein Sommerfest, wie in den vergangenen Jahren. Alle schwärmen schon davon.

**KLINIKUM** Altenburger Land GmbH

Am Waldessaum 10 ■ 04600 Altenburg ■ [www.klinikum-altenburgerland.de](http://www.klinikum-altenburgerland.de)



## Fördermittel

## Geld für Projekte für Familien

Altenburg. Familie ist da, wo Menschen in den unterschiedlichen Formen miteinander leben und über Generationen füreinander sorgen. Projekte, die die Lebensqualität und -bedingungen von Familien verbessern, werden auch im kommenden Jahr durch das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ) finanziell unterstützt. Noch bis 31. Oktober 2022 nimmt das Landratsamt Projektanträge für 2023 entgegen.

Diese können von gemeinnützigen Trägern, Verbänden der Wohlfahrtspflege, kirchlichen Trägern sowie kreisangehörigen Städten und Gemeinden gestellt werden. Investitionen können nicht bezuschusst werden. Dagegen sind Personal-, Sach- und Honorarkosten förderfähig. Unterstützt werden Vorhaben, die eines der Ziele aus dem „Integrierten Fachplan für Familien im Altenburger Land 2021 bis 2023“ verfolgen. Dazu gehört unter anderem die Entwicklung von Mobilitätsangeboten im ländlichen Raum, wie Car-/Bikesharingangebote oder Mitfahrzentralen. Andere Beispiele sind etwa Smartphone-Schulungen für Senioren, Familien-Workshops oder Projekte zum generationenübergreifenden Austausch wie Lesepatenschaften.

Anliegen ist die Schaffung beziehungsweise der Erhalt von Beratungs-, Unterstützungs- und Informationsangeboten, um die Lebensqualität insbesondere im ländlichen Raum zu erhalten.

Das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ wird seit dem Jahr 2019 in fast allen Thüringer Kreisen und kreisfreien Städten umgesetzt. Nähere Informationen zur Antragstellung gibt es im ausführlichen Aufruf auf der Webseite des Landkreises.

C. Dietrich

## Kontakt/Infos:

Landratsamt  
Altenburger Land  
Sozialplanung  
Theaterplatz 7/8  
04600 Altenburg  
www.altenburgerland.de/de/  
familienfoerderung  
E-Mail: fachbereich2@  
altenburgerland.de

Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“  
www.lsz-thueringen.de

## Ein Dankeschön an die Pflege- und Adoptivfamilien

Jugendamt des Altenburger Landes lädt zum Sommerfest auf die Straußenfarm nach Hartha

Altenburg. Tausende Kinder in Deutschland leben in einer Pflegefamilie. In den letzten Jahren ist die Zahl der Mädchen und Jungen stetig gestiegen, die aus den unterschiedlichsten Gründen aus ihren Familien herausgelöst und von Pflege- und Adoptiveltern aufgenommen werden mussten. So auch im Altenburger Land, wo derzeit rund 100 Kinder in circa 80 Pflegefamilien vorübergehend oder gar auf Dauer ein neues Zuhause gefunden haben.

Kürzlich lud das Landratsamt des Altenburger Landes die Familien mit ihren Pflege-, Adoptiv- und leiblichen Kindern zum Sommerfest ein, um sich bei den Pflegefamilien für deren unermüden und liebevollen Einsatz sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken. Etwa 100 Gäste waren der Einladung auf die Straußenfarm Burkhardt nach Hartha gefolgt. Dort verbrachten sie in Familie einen erlebnisreichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Softis und Gegrilltem vom Strauß.

Für tierisches Vergnügen bei Groß und Klein sorgte die Führung durch die gesamte Farm mit viel Wissenswerten rund um die afrikanischen Laufvögel. Die



Annähernd 80 Pflegefamilien kommen zum Sommerfest auf die Straußenfarm.

Kinderherzen ließ später auch der kleine Streichelzoo mit Ziegen, Schweinen und Hühnern höher schlagen. Derweil rundete für die Eltern ein Besuch im Hofladen den schönen Nachmittag ab.

Das Sommerfest bot zudem die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen im Umgang mit den ihnen anvertrauten Kindern auszutauschen. Im Mittelpunkt stand jedoch ein tolles Familienprogramm mit viel Spiel und

Spaß. Dafür hatten die Mitarbeiterinnen des Jugendamtes attraktive und vielfältige Angebote wie Malstraße, Bastelstraße, Kinderschminken und Tombola vorbereitet.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Sponsoren, die mit Sach- und Geldspenden zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Des Weiteren gilt Familie Burkhardt ein herzlicher Dank, die an diesem Nachmittag die Bewirtung übernahm und uns bei jedem Anliegen behilflich zur

Seite stand sowie der tatkräftigen Unterstützung unserer Helfer an den verschiedenen Spielstationen.

Es werden nach wie vor dringend Pflegeeltern gesucht. Wer Interesse hat, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen, ist eingeladen, Kontakt mit den Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes des Landratsamtes Altenburger Land aufzunehmen. Was es dazu zu wissen gibt, erklärt Fachdienstleiterin Loreen Etzold im Interview. Linda Roschinsky/reu

## „Diese Kinder benötigen viel Zeit und Zuwendung“

Fachdienstleiterin Loreen Etzold erklärt im Interview Pflegeverhältnisse und familiäre Voraussetzungen

Altenburg. Wenn Kinder von den leiblichen Eltern getrennt werden, um sie in Pflegefamilien unterzubringen, ist das für alle Beteiligten nicht einfach. Doch zum Wohl der Mädchen und Jungen müssen auch solche Entscheidungen vom Jugendamt getroffen werden. Fachdienstleiterin Loreen Etzold erläutert die Hintergründe.

Frau Etzold, wann muss das Jugendamt einschreiten?

Loreen Etzold: Die häufigste Ursache ist, dass junge Mütter und Väter mit ihrer eigenen Lebenssituation und der Erziehung des Kindes überfordert sind. Oft spielen dabei Alkohol und Drogen und daraus resultierende psychische Probleme eine gravierende Rolle. Hilfesuchend wenden sich dann die Eltern selbst, die Schulen, Kindergärten oder andere Institutionen an uns.

Wie lange bleiben die Kinder bei ihren Pflegeeltern?

Unterschiedlich, es gibt verschiedene Formen der Pflegeverhältnisse: Kurzzeitpflege, Bereitschaftspflege, zeitlich befristete und unbefristete Vollzeitpflege. Doch unser Ziel ist es immer, dass die Kinder zu ihren leiblichen Eltern zurückkehren können. Dafür arbeiten wir intensiv mit den Eltern zusammen, um die Erziehungsbedingungen nachhaltig zu verbessern. Gelingt das nicht, kann auch aus einer geplanten Kurzzeitpflege eine Dauerpflege werden, was leider nicht selten der Fall ist.

Worauf sollten sich Familien einstellen, die ein Pflegekind aufnehmen möchten?

Oft sind die Kinder stark vorbelastet, bringen ihre eigene Geschichte mit. Häufig zeigen sie unsichere Bindungen und auffälliges Verhalten. Pflegeeltern sollten den Schwierigkeiten liebevoll



Loreen Etzold

konsequent entgegen treten können. Diese Kinder benötigen viel Zeit und Zuwendung, ein hohes Maß an Flexibilität und Einfühlungsvermögen. Deshalb sollten die Familien zuerst überlegen, was in die Lebensplanung passt. Die einen wollen helfen,

sich aber nicht für 15 Jahre festlegen. Andere möchten gern ein Kind länger betreuen. In jedem Fall muss die Pflegefamilie wissen, dass es während der Zeit der Pflege enge Kontakte mit dem Jugendamt und den leiblichen Eltern gibt.

Welche Voraussetzungen sollte eine Pflegefamilie erfüllen?

Die künftigen Pflegeeltern sollten fest im Leben stehen, über ein geregelteres Einkommen verfügen, bei guter Gesundheit sein und ein Führungszeugnis sowie eine Schufa-Auskunft vorzeigen. Die wohnliche Situation sollte genü-

gend Platz für ein Kind hergeben. Vor allem aber sollten sie viel Zeit, Akzeptanz, Offenheit, Toleranz und Verständnis für das Kind und dessen Geschichte mitbringen. Außerdem wäre es günstig, wenn ein Elternteil zu Hause ist oder nicht Vollzeit arbeitet. Aber natürlich werden die potenziellen Pflegeeltern von uns intensiv auf ihre neue Herausforderung vorbereitet. Nach einem ersten Informationsgespräch im Jugendamt finden mehrere persönliche Gespräche sowie ein Hausbesuch und zum Abschluss eine Pflegeelternschulung statt.

Interview: reu

Kontakt:  
Landratsamt  
Altenburger Land  
Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst  
Theaterplatz 7/8  
04600 Altenburg  
Tel.: 03447 586-574  
E-Mail: soziale.dienste@  
altenburgerland.de

# Mit Lindenau durchs All in die Zukunft des Landkreises

Feierliche Eröffnung des Fellowship-Programms am 24. Oktober 2022

**Altenburg.** Am 24. Oktober 2022 werden mit einer feierlichen Eröffnungsveranstaltung erste Fellows und ihre Vorhaben für das Altenburger Land präsentiert. Ab 16 Uhr stellt das Landratsamt in Kooperation mit der Dualen Hochschule Gera-Eisenach das neue Fellowship-Programm (Programm für wissenschaftliche Partnerschaft) im Landschaftssaal des Landratsamtes vor.

Die Herausforderungen und Themen der Zukunft machen auch im Altenburger Land eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Gesellschaft notwendig. Bezogen auf den Landkreis wird es dabei unter anderem um wissenschaftliche Expertisen gehen, die künftig in den Strukturwandelprozess der Region einfließen.

Trotz fehlender Hochschule vor Ort soll mit dem Fellowship-Programm eine verstärkte Anbindung an die mitteldeutsche beziehungsweise nationale Hochschul- und Forschungslandschaft wachsen. Anstöße, wie eine anwendungsbezogene und bürgernahe Wissenschaft für das Altenburger Land gestaltet werden kann, möchte die Veranstaltung am 24. Oktober geben. Die Ideen sollen dann im Rahmen des Modellvorhabens „Progressiver ländlicher Raum – Altenburger Land“ weiterverfolgt werden.

Außerdem wirkt das Modellvorhaben in Kooperation mit



Das Gemälde zeigt den 32-jährigen Lindenau während seiner Zeit in Gotha, wo er Leiter der Seeberg-Sternwarte war; die im Hintergrund zu sehen ist.

Louise Seidler, Bernhard August von Lindenau, 1811, Lindenau-Museum Altenburg

Foto: punctum/Bertram Kober, Leipzig

den unterschiedlichen Akteuren und ihren jeweiligen Perspektiven auch zukunftsgestaltend und vernetzend.

Zum Auftakt am 24. Oktober widmet sich das Altenburger Land mit den eingeladenen Wissenschaftlerinnen und Wis-

senschaftlern der Frage, wie Forschung aktuell innerhalb und für die Gesellschaft wirken kann.

Im Mittelpunkt der Eröffnung werden der 1779 geborene Bernhard August von Lindenau und die Astronomie stehen. Auch wenn heute viele Altenburger den Namen Lindenau mit Kunst und Kultur verbinden und dabei an das gleichnamige Museum denken, war er zeitlebens auch Wissenschaftler und befasste sich unter anderem mit der Erforschung der Planeten und Sterne.

Das Wirken Bernhard August von Lindenaus als Staatsmann, Naturwissenschaftler und Kunstmäzen prägt bis heute das Altenburger Land. Warum die Erforschung des Alls noch immer von Lindenau beeinflusst wird, zeigt Dr. Peter Kroll, Astrophysiker und Leiter der Sternwarte in Sonneberg. Mit seinem Fachvortrag, der auch visuell die Brücke zwischen Naturwissenschaft und Kunst schlägt.

Vor dem Blick in die ferne Sternenwelt des Alls beleuchtet Dr. Roland Kruschke mit einführenden Gedanken zu Lindenau dessen globales Wirken. Der Direktor der Altenburger Museen schlägt so impulsgebend den Weg zur Moderne und somit zum zentralen Thema der feierlichen Veranstaltung, der heutigen Astrophysik. Dr. Kiehl/reu

## 23. Bildungsmesse

### „Berufe aktuell“ in Schmölln

**Schmölln.** Die Bildungsmesse „Berufe aktuell“ findet am Samstag, den 19. November 2022, in der Schmöllner Ostthüringenhalle, Finkenweg 7, zum 23. Mal statt. In der Zeit von 9 bis 13 Uhr informieren Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen und Bildungsanbieter der Region über Praktika, Ferienarbeit, Ausbildung und Umschulung, Studienangebote, Seminare, Lehrgänge und berufliche Weiterbildung.

Besucher haben an diesem Tag die Möglichkeit, direkt mit den Ausbildern zum Thema Ausbildung und Karrierechancen im Unternehmen ins Gespräch zu kommen, ein Praktikum zu vereinbaren und sogar auch schon Bewerbungsunterlagen zu übergeben. Ausbildungsberater der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen, der Handwerkskammer Ostthüringen sowie Berufsberater der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera stehen den Interessenten ebenfalls Rede und Antwort.

Die Veranstaltung wird organisiert von der Messeagentur Brauns in Weimar in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, dem Landkreis Altenburger Land, der Stadt Schmölln und der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera. JF

## Breitbandausbau

### 121 Haushalte neu am Glasfasernetz

**Landkreis.** Die Realisierung des Breitbandausbaus läuft. „121 Anschlüsse am Glasfasernetz sind in der Kooperationsgemeinschaft Altenburg Ost bereits nutzbar“, so Michael Apel, Leiter des Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur zum aktuellen Stand des Breitbandausbaus im Landkreis.

Die Bauarbeiten laufen seit dem Frühjahr. Bis Ende 2024 werden insgesamt annähernd 9000 Haushalte sowie 38 Schulen und fast 1000 Unternehmen im Altenburger Land mit schnellen Internetzugängen versorgt. Im östlichen Landkreis wurde damit die Deutsche Telekom beauftragt. Der westliche Teil wird durch die Thüringer Netkom ausgebaut. reu

## Fachtag Schule und Wirtschaft

Berufsorientierung und Arbeitskräfte von Morgen im Fokus

**Altenburg.** Am 15. November findet im Landschaftssaal des Landratsamtes ab 10 Uhr der Fachtag „Schule und Wirtschaft“ statt. Im Fokus stehen die aktuellen Herausforderungen der Bildung im Strukturwandel – speziell die aktuellen Berufsorientierungsmöglichkeiten im Landkreis. Neben Kennzahlen zu demografischen Entwicklungstrends und Einblicken in die aktuelle Berufsorientierung stehen die Befragungsergebnisse der 2022 durchgeführten Erhebung im Mittelpunkt des Fachtags.

Im Rahmen des Modellvorhabens „Progressiver ländlicher Raum – Altenburger Land“ wurden gemeinsam mit dem Kommunalen Bildungsmanagement des Landratsamtes und der Dualen

Hochschule Gera-Eisenach Befragungen von Unternehmen und Schulabsolventen durchgeführt.

Die Ergebnisse zeigen die Herausforderungen beider Seiten auf, wenn vom Übergang von der Schule in den Beruf die Rede ist. Außerdem geben sie neue Impulse für eine gemeinsame Berufsorientierungsstrategie im Landkreis. Der Fachtag möchte Diskussionen anregen, aber auch

Akteure und Aktivitäten in der Region vorstellen. Final wird das breite Themenfeld der Berufsorientierung künftig in stärkerer Vernetzung betrachtet werden.

Interessierte Teilnehmer können sich unter [strukturwandel@altenburgerland.de](mailto:strukturwandel@altenburgerland.de) bis 8. November anmelden. Im Nachgang wird die Veranstaltung zudem als Aufzeichnung unter [www.altenburgerland.de/de/strukturwandel](http://www.altenburgerland.de/de/strukturwandel) zu sehen sein. Dr. Kiehl/reu



**Kontakt:**  
Landratsamt  
Fachdienst Wirtschaft,  
Tourismus und Kultur  
Tel.: 03447 586-285  
E-Mail: [strukturwandel@altenburgerland.de](mailto:strukturwandel@altenburgerland.de)

#### Förderprogramm

Das Modellvorhaben „Progressiver ländlicher Raum – Altenburger Land“ wird innerhalb des Förderprogramms „Region gestalten“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauen (BMWSB) und des Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI) in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) gefördert.

## Museumsverband

## Neuer Mann an der Spitze

**Altenburg.** Dr. Roland Krischke, Direktor der Altenburger Museen, ist seit 16. September auch Präsident des Museumsverbandes Thüringen (MVT). Die Veränderung an der Spitze des Verbandes wurde durch den Wechsel von Dr. Thomas T. Müller zur Stiftung Luthergedenkstätten in Wittenberg notwendig. Zum 15. September 2022 trat Müller als Präsident und Vorstandsmitglied des MVT zurück.

Laut Satzung des Museumsverbandes wird der Präsident gleichzeitig mit dem Vorstand gewählt. Eine solche Vorstandswahl steht turnusgemäß erst 2023 wieder an. Nach dem Rücktritt des bisherigen Präsidenten stehen automatisch die Vizepräsidenten in der Pflicht. Da die Erste Vizepräsidentin, Franziska Zschäck, auf das Amt verzichtete, ist der Zweite Vizepräsident in der Verantwortung, das Präsidentenamt bis zum Verbandstag 2023 kommissarisch zu übernehmen.

Mit Dr. Roland Krischke tritt der bisherige Zweite Vizepräsident an die Spitze des Museumsverbandes. Dieser ist seit 2016 Direktor des Lindenau-Museums Altenburg und seit 2020 auch Direktor der Altenburger Museen. Zuvor war Krischke unter anderem in Museen in Heidelberg, Mainz und Gotha, aber auch zeitweise als Verleger tätig.

In seinem Schlusswort zum Verbandstag sagte er: „Ich möchte Dr. Thomas T. Müller im Namen des gesamten Vorstandes und der Mitglieder des Verbandes herzlich für sein überdurchschnittliches Engagement in einer schwierigen Zeit danken. In den drei Jahren hat er als Präsident Maßstäbe gesetzt. Ich bin mir der großen Verantwortung bewusst, die das Amt mit sich bringt und werde mich ebenso wie mein Vorgänger mit großer Hingabe der Thüringer Museumslandschaft widmen.“

Der Museumsverband Thüringen ist die Interessensvertretung für insgesamt über 230 thüringische Museen und zahlreiche persönliche Mitglieder. Der Museumsverband wurde 1990 gegründet. S. Ritter



Dr. Roland Krischke

# Vom Verdauungssystem zum Raum zwischen Liebenden

Kuratorium vergibt Gerhard-Altenbourg-Preises 2023 an die Berliner Künstlerin Asta Gröting

**Altenburg.** Das Kuratorium des Gerhard-Altenbourg-Preises hat kürzlich die Entscheidung über die Preisträgerin des Jahres 2023 getroffen: Der wichtigste Kunstpreis Thüringens geht an die 1961 in Herford geborenen Künstlerin Asta Gröting. Die Ausstellung des Lindenau-Museums Altenburg anlässlich der Auszeichnung wird 2023 im Prinzenpalais des Residenzschlosses realisiert.

Seit über 30 Jahren beschäftigt sich die in Berlin lebende Künstlerin damit, Dinge sichtbar zu machen, die existieren, sich aber unserer konkreten Wahrnehmung entziehen. Ausgangspunkt für die Entstehung ihrer Skulpturen, Performances, Videos und Zeichnungen sind zwischenmenschliche und gesellschaftliche Beziehungen, denen sie auf emotionaler oder konzeptueller Ebene begegnet. So reicht das Spektrum ihres Werkes von Verdauungssystemen bis zum sehr dezimierten Raum zwischen Liebenden. Die Spurensicherung Altberliner Fassaden wie dem Naturkundemuseum, dem Martin-Gropius-Bau oder dem Haus der Sophiengemeinde legt ein andersartiges Gesicht der eigenen Geschichte offen: Einschusslöcher, Risse, Bruchstellen, Ziegelfarben werden im Silikonabguss in den Ausstellungsraum transferiert und dort losgelöst von ihrem Fundort



Die Berliner Künstlerin Asta Gröting ist die aktuelle Lindenau-Preisträgerin. Foto: ©Angelika Platen

wie überdimensionierte Zeichnungen präsentiert. Asta Gröting sucht Erinnerungsspuren an ungewöhnlichen Orten und ordnet sie neu.

Neben Einzel- und Gruppenausstellungen in bedeutenden deutschen Kultureinrichtungen wie der Berliner James-Simon-Galerie, dem Marta Herford oder der Zeche Zollverein, führte sie ihr Wirken auch in zahlreiche Ausstellungshäuser auf der ganzen Welt, darunter das Museum of Contemporary Art in Seoul, das Osaka Nationalmuseum oder das Maas Museum in Sydney. Für ihr

vielfältiges Schaffen rund um Kunstgattungen wie Skulptur, Performance und Videokunst wurde sie bereits mehrfach ausgezeichnet. Hinzu kommt nun der mit insgesamt 50.000 Euro dotierte Gerhard-Altenbourg-Preis. Von dieser Summe gehen 10.000 Euro als Preisgeld an die Künstlerin, die weiteren 40.000 Euro werden für die Ausstellung und den Ausstellungskatalog aufgewendet. Ermöglicht wird der Preis des Lindenau-Museums durch die großzügige Unterstützung der Thüringer Staatskanzlei, der Sparkassen-Kulturstiftung Hes-

sen-Thüringen, der Sparkasse Altenburger Land und dem Förderkreis „Freunde des Lindenau-Museums“ e.V.

Der Preis würdigt das Lebenswerk herausragender Künstlerinnen und Künstler der Gegenwart. Er will auf eine Kunst aufmerksam machen, die ihre Unabhängigkeit behauptet und ihre Formen aus der Reflexion von Gegenwart und Geschichte und der respektvollen Begegnung mit Philosophie, Literatur, bildender Kunst, insbesondere der Zeichnung, sowie der Natur entwickelt, mit Tendenz zum Gesamtkunstwerk. S. Ritter

## Lindenau-Museum eröffnet studioBAMBINI

Neuer Raum für Kreativität, Spiel und Freude für die Jüngsten/Tägliche Angebote in Altenburgs Hillgasse

**Altenburg.** Das Lindenau-Museum ist um eine Attraktion reicher: Das studioBAMBINI. Der neue Vermittlungsraum richtet sich speziell an Kleinkinder im Alter von zwei bis fünf Jahren.

Das Museum nimmt damit seine Verantwortung als Ort der Bildung wahr und löst erneut das Versprechen Bernhard August von Lindenaus ein, die Menschen durch Kunst zu unterrichten. Dabei wird der ursprüngliche Gedanke Lindenaus durch die Einbeziehung einer neuen Zielgruppe sogar noch erweitert.

Mit Angeboten in den Bereichen Bewegung, bildnerisches Gestalten und darstellendes Spielformen will das studioBAMBINI die frühkindliche Förderung unterstützen. Die

Kinder können malen, drucken und mit verschiedenen Materialien experimentieren. Neben dem Kursangebot erwartet die kleinen Mädchen und Jungen ein Raum, der Möglichkeiten für zahlreiche Aktivitäten bietet.

Dazu laden nicht nur optisch ansprechenden Sitzmöbel ein, sondern auch ein großes Bällebad. Dies schult das Gleichgewicht der Kinder und das Berührungsempfinden. Die Fensterflächen können fortlaufend gestaltet

sowie verkleidete Wände und Böden bemalt werden. Für anwesende Eltern steht ein Aufenthaltsbereich zur Verfügung. Angeleitet und betreut werden die Kleinkinder von erfahrenen Dozenten und Mitarbeitern des Museums. JF



Im studioBAMBINI können sich Kinder kreativ ausleben.

Foto: Lindenau-Museum Altenburg/Nora Frohmann

### Öffnungszeiten:

#### Montag:

9.30 Uhr bis 13.30 Uhr  
15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

#### Dienstag:

9.30 Uhr bis 13.30 Uhr

#### Mittwoch:

9.30 Uhr bis 13.30 Uhr  
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

#### Donnerstag:

9.30 Uhr bis 13.30 Uhr

#### Freitag:

9.30 Uhr bis 13.30 Uhr  
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

# Über 50 Jahre der Vegetation und der Geschichte des Leinawalds auf der Spur

Dr. Hartmut Baade ist einer von 16 ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten im Altenburger Land

**Altenburg.** Der Leinawald sei sein Garten, meint Dr. Hartmut Baade. Seit nunmehr 56 Jahren ist er in Sachen Naturschutz im Forst an der Landesgrenze zu Sachsen unterwegs. In diesem Jahr wurde er zum wiederholten Mal als einer von 16 Naturschutzbeauftragten im Altenburger Land berufen.

„Meine erste Exkursion im Leinawald habe ich schon 1966 mit Schülern durchgeführt“, erinnert sich der Pensionär. Seitdem hat es ihm vor allem die Pflanzenwelt der Leina angetan. Deshalb engagierte sich der frühere Biologie- und Chemielehrer schon in den 1970er als Naturschutzhelfer im Leinawald. In dieser Funktion habe er damals gleich einen Lehrpfad für Kinder und Jugendliche geschaffen, denkt der 81-Jährige an DDR-Zeiten zurück.

„Für uns ehrenamtliche Naturschützer hat sich über die Jahre an der Aufgabe wenig verändert“, bilanziert der promovierte Botaniker. Damals wie heute leistet er Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit, um über die Leina zu informieren und Interesse für den Wald zu wecken. Sein jüngstes Projekt etwa ist ein Vortrag über die Veränderungen im ehemaligen herzoglichen Forst, den Dr. Baade erst vor den Naturschutzbeauftragten und später öffentlich im Mauritianum halten wird. Unter anderem wird er dann darauf eingehen, wie die Nutzung des Waldes die Flora und Fauna verändert.



Dr. Hartmut Baade schaut sich eine Buche an. Der Baum gehört neben Eichen zum natürlich vorkommenden Baumbestand des Leinawaldes.

„Hier zum Beispiel wurden früher Bäume zersägt und neben dem Gebäude lag ein großer Haufen Holzspäne“, sagt Baade und zeigt beim Spaziergang durch die Leina auf ein Häuschen mitten im Wald. Die Sägespäne waren seiner Zeit der perfekte Lebensraum für Nashornkäfer. Die einst große Population verschwand, nachdem dort nicht mehr gearbeitet wurde.

„Ich beobachte den Wald seit vielen Jahren und schaue wie sich die Pflanzenwelt verändert.“ Baade zupft einen Stängel von einer Pflanze am Wegrand. „Das ist buntes Springkraut, ein Neophyt, der aus dem Himalaja kommend ungefähr seit 2000 den Leinawald erobert.“ Veränderungen

habe es immer gegeben, meint Dr. Baade und nennt auch die Wasserfeder. Das Primelgewächs sei heute anders als in den 1980er-Jahren sehr selten geworden, weil es die feuchten Lebensräume im Leinawald nicht mehr gibt. Derlei Beispiele kennt Baade zuhauf, schließlich hat er nach der Wende, als er bereits seit einiger Zeit vom Schuldienst ins Naturkundemuseum Mauritianum gewechselt war, dazu promoviert. „Meine Doktorarbeit war praktisch eine botanische Inventur des Leinawaldes.“

Als berufener Naturschutzbeauftragter steht er zudem in engem Kontakt mit der Unteren Naturschutzbehörde. Er spricht an, wo es Probleme gibt und informiert über seine Beobach-

tungen. „Für uns stellt das eine unglaubliche fachliche Bereicherung dar“, betont Birgit Seiler, Leiterin des Fachdienstes Natur- und Umweltschutz. Die jahrelange Erfahrung aller Naturschutzbeauftragten gepaart mit deren speziellen Fachwissen für bestimmte Arten oder Gebiete, bringen wichtige Kenntnisse für die Mitarbeiter in der Naturschutzbehörde ein. *reu*

**Kontakt:**  
Landratsamt  
Altenburger Land  
Fachdienst Natur- und Umweltschutz  
Telefon: 03447 586-478  
E-Mail:  
umwelt@altenburgerland.de

## Landratsamt

### So spart die Kreisbehörde Energie

**Altenburg.** Um eine Notsituation bei der Energieversorgung in den kommenden Monaten zu vermeiden, hat die Bundesregierung Verordnungen für kurz- und mittelfristige Energiesparmaßnahmen beschlossen. Daran hat sich auch die Kreisverwaltung zu halten. Landrat Uwe Melzer hat daraufhin eine Reihe von Maßnahmen festgelegt, die nunmehr in den Verwaltungsgebäuden des Landratsamtes umgesetzt werden.

In allen Gebäuden der Kreisverwaltung erfolgt eine stetige Anpassung der Heizkurve, um eine Raumtemperatur von 19 Grad zu erreichen. Die Heizzeit wurde reduziert durch die Reduzierung der Rahmenarbeitszeit um zwei Stunden; gearbeitet werden darf nunmehr nur noch in der Zeit zwischen 6.30 und 18.30 Uhr.

Die Nutzung mobiler privater Heizgeräte in den Büros wurde untersagt und auf die repräsentative Anstrahlung aller Verwaltungsgebäude wird verzichtet. In Toilettenräumen, in denen das Warmwasser zum Händewaschen mittels Elektroboiler zur Verfügung gestellt wird, wurden die Boiler vom Stromnetz getrennt und es steht hier nur noch kaltes Wasser zur Verfügung. Boiler und Durchlauferhitzer in den Teeküchen wurden auf „Öko/60 Grad C“ gestellt.

In den Gängen der Gebäude ist das Licht ausgeschaltet, es sei denn, die Tageslichtsituation lässt dies aus Gründen der Sicherheit für Mitarbeiter und Besucher nicht zu. Der Austausch energieintensiver Leuchtmittel gegen energiesparende LED-Lampen begann schon vor Jahren und ist ein fortlaufender Prozess.

In den Turnhallen und Sporträumen des Altenburger Landes soll die Raumtemperatur auf 18 Grad gesenkt werden. *JF*

## Fischotter ist zurück in Ostthüringen

Natura2000-Station Osterland sammelt Daten zum Vorkommen und Verhalten der Wassermarder

**Altenburg.** Der Fischotter erobert seit circa 20 Jahren seine angestammten Lebensräume in Thüringen zurück. Mittlerweile kommt der Wassermarder an allen größeren Flüssen des Freistaates wieder vor, unter anderem auch an der Weißen Elster. Hier mehren sich seit einigen Monaten die Hinweise darauf, dass Fische aus Teichen durch das Tier erbeutet werden. Die Nahrungswahl des Otters kann so immer wieder zu Konflikten führen.

Mit einem umfassenden, interdisziplinären Projekt unter Federführung der Natura2000-Station Osterland sollen daher modellhaft am Beispiel der Weißen Elster und ihrer einmün-

denden Nebengewässer im Großraum Gera wichtige Daten erfasst und ein Dialog mit den Fi-



Fischotter sind in Ostthüringer Gewässern wieder auf dem Vormarsch. Foto: Silvio Heidler

schereiausübenden begonnen werden. Dabei wird mit genetischen Methoden die Zahl der an-

sässigen Fischotter ermittelt, mit Wildkameras das Raumnutzungsmuster erfasst und anhand von Otterkot die Nahrung der Tiere untersucht. Gleichzeitig werden betroffene Teichwirte befragt und beraten, Daten zur Fischfauna des Gebietes ermittelt und Versuche zur Einzäunung von Teichen unternommen.

Das Projekt ist vorerst auf ein Jahr ausgelegt. Das vom Freistaat Thüringen geförderte Projekt wurde durch Mittel der Europäischen Union kofinanziert. Mehr Informationen zum Fischotter sowie einen Meldebogen für Sichtungen und vermutete Schäden sind abrufbar unter: [www.natura2000-osterland.de](http://www.natura2000-osterland.de).

## Filmische Tipps für Herbstferien

**Altenburg.** Mit den „Wilde Riesen“ erschließt der Tourismusverband Altenburger Land eine neue Zielgruppe. Familien mit Kindern werden angesprochen, ihre Herbstferien im Landkreis zu verbringen. Bestandteil der Kampagne ist ein neuer Film der jetzt veröffentlicht wurde. Unter [www.altenburg.travel](http://www.altenburg.travel) ist nun der 1:25 Minuten lange Clip zu sehen. *S. Adam/reu*

## Gesucht

## Bilder und Fotos für Festschrift

Altenburg. Im kommenden Jahr feiert das Lindenau-Museum Altenburg sein 175-jähriges Bestehen. Für die geplante große Festschrift anlässlich dieses Jubiläums werden jetzt alte Fotografien des Lindenau-Museums und des Museums auf dem Pohlhof gesucht.

1848 hatte Bernhard August von Lindenau seine Kunstsammlungen, die damals noch in einem Gebäude auf dem Pohlhof ausgestellt waren, für Besucher geöffnet. Zum 175. Jahrestag dieses Ereignisses gibt das Lindenau-Museum eine große Festschrift zur Geschichte des Museums heraus. Schon seit einigen Monaten recherchieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museums intensiv im eigenen Archiv, im Staatsarchiv und im Archiv der Stadt Altenburg nach alten Fotografien, die das Museumsgebäude auf dem Pohlhof zeigen. Dabei konnten bereits zahlreiche Bilder zusammengetragen werden.

Doch werden noch weitere alte Fotografien des Lindenau-Museums gesucht. Gerade für das Museumsgebäude am Rande des Schlossparks in der Zeit vor 1933 konnten bislang nur wenige Abbildungen gefunden werden. Das Museumsteam hofft, dass sich in privaten Sammlungen oder alten Familienfotoalben noch Fotografien des Pohlhofmuseums oder des Lindenau-Museums vor dem Zweiten Weltkrieg finden lassen.

Vor allem Innenraumaufnahmen werden gesucht, die beispielsweise die Sammlungen der Naturforschenden Gesellschaft und der Altertumsforschenden Gesellschaft zeigen. Beide waren mehrere Jahre im Lindenau-Museum ausgestellt.

Möglicherweise lassen sich auch Fotos von Museumsveranstaltungen der 1920er-Jahre oder Bilder der damaligen Hausmeisterwohnung finden. Wer dem Team des Museums mit eigenen Abbildungen helfen möchte, wird gebeten, sich ans Museum zu wenden.

Steven Ritter

## Kontakt:

**Lindenau-Museum**  
Verwaltung/Postadresse  
Lindenau-Museum  
Hillgasse 15  
04600 Altenburg  
www.lindenau-museum.de  
E-Mail: presse@lindenau-museum.de

# Sanierung des Altenburger Lindenau-Museums nimmt weiter Fahrt auf

Restaurierung der historischen Fenster hat in einer Tischlereiwerkstatt im Thüringischen Apolda begonnen

Altenburg. Nach Monaten der Planung, nach zeitaufwendigen Ausschreibungen und erforderlichen Voruntersuchungen der Bausubstanz in verschiedenen Gebäudeteilen nehmen die Bauarbeiten im zu sanierenden Altenburger Lindenau-Museum weiter Fahrt auf.

Aktuell laufen im Haus in der Altenburger Gabelentzstraße restauratorische Schutzmaßnahmen an den Wand- und Deckenmalereien. Damit einher geht die Demontage und Einlagerung von Holzbauteilen wie Türen und halbhohen Wandverkleidungen. Die bestehende Deckenbeleuchtung im Haus wurde abgebaut, eine entsprechende Baustromversorgung aufgestellt.

Zur Restaurierung in die beauftragte Tischlereiwerkstatt im Thüringischen Apolda verbracht, wurde inzwischen auch das erste von acht bauzeitlichen Holzfenstern aus dem ersten Obergeschoss. Weitere 22 historische Holz-Stahl-Hybridfenster werden in den kommenden Monaten ebenfalls etappenweise restauriert. Nicht restauriert, sondern nach historischem Vorbild nachgebaut, werden die 33 Fenster aus dem zweiten Obergeschoss des Museums.

Im letzten Quartal des Jahres sollen im Außenbereich Bauzaun und Bauschild aufgestellt werden. Der momentan gesetzte Bauzaun wird dann in die komplette Umzäunung des Gebäudes integriert. Die Begehbarkeit des Areals aus Richtung Leipziger Straße/Wettiner Straße in Richtung Kindergarten „Am Schlosspark“ wird bis zum Jahresende erhalten bleiben.

Weiterhin wird im östlichen Außenbereich das Steinpflaster entfernt und bis zum späteren Wiedereinsatz zwischengelagert, um für die Bauarbeiten erforderliche Elektroinstallationen durchführen zu können. Ebenfalls im vierten Quartal wird ein Musterdeckenfeld entstehen. Der Zimmerer wird nach statischen Vorgaben einen Deckenteil zwischen Erdgeschoss und erstem Obergeschoss ertüchtigen. Das Musterfeld dient zur Überprüfung der geplanten Maßnahme und der damit verbundenen Ziele, die statische Tragfähigkeit zu verbessern und das Schwingungsverhalten der Decke zu vermindern.

Im Ausschreibungsverfahren befinden sich gegenwärtig die



Im Inneren ist das Lindenau-Museum in der Gabelentzstraße derzeit auf allen Etagen Baustelle.

Spezialtiefbauarbeiten, die zur Sicherung der Bestandsfundamente vorgesehen sind sowie die Leistungen für das Entfernen der Altanstriche auf der Fassade. Die Gerüstbauarbeiten für die Fenster- und Fassadenarbeiten hat die Kreisverwaltung bereits beauftragt.

Die ersten Überlegungen zur baulichen und architektonischen Umgestaltung des Eingangsbereiches fanden in den zurückliegenden Monaten im Rahmen des laufenden Gesamtplanungsprozesses keine hinreichende öffentliche Akzeptanz. Im Rahmen eines vielbeachteten Expertengesprächs Anfang April dieses Jahres wurde die nationale Bedeutung des Bauwerks und die Tragweite der bisher vorliegenden Optionen

zur Neugestaltung des Eingangsbereiches nochmals hervorgehoben.

Im Ergebnis dieses Expertengesprächs führen das Landratsamt als Bauherr gemeinsam mit dem Lindenau-Museum als Nutzer in Abstimmung mit den Fördermittelgebern und unterstützt von einem Bewertungsgremium nun ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb zur Beauftragung alternativer Entwurfsideen für die Neugestaltung des Eingangsbereiches durch. Im Ergebnis des Teilnahmewettbewerbs soll eine Mehrfachbeauftragung an geeignete Architekturbüros erfolgen. Die öffentliche Bekanntmachung des Teilnahmewettbewerbes ist im Amtsblatt der Europäischen Union verfügbar.

Das Lindenau-Museum wird in den kommenden Jahren vollständig saniert und deutlich erweitert – Bauherr ist der Landkreis Altenburger Land. Aus diesem Grund ist das Haus an der Gabelentzstraße seit Januar 2020 geschlossen. Das Interim des Museums befindet sich in der „Kunstgasse 1“ in Altenburg. Erheblicher Platzmangel, eine veraltete Ausstattung etwa bei technischen Anlagen und sanitären Einrichtungen, nicht vorhandene Klimatechnik und ein fehlender barrierefreier Zugang machen die umfangreiche Sanierung erforderlich. Dabei handelt es sich um die größten baulichen Veränderungen seit der Errichtung des Museumsgebäudes im Jahre 1876.

JF

# Die besten Musiker geehrt

Festveranstaltung im Landratsamt mit Konzert und Auszeichnung

**Altenburg.** Während einer Festveranstaltung im Landratsamt ehrte Landrat Uwe Melzer am Donnerstag letzter Woche Musikschülerinnen und Musikschüler der Musikschule des Altenburger Landes – Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die den Landkreis in den zurückliegenden Monaten erfolgreich bei regionalen und nationalen Musikwettbewerben vertraten oder sich ehrenamtlich bei öffentlichen Auftritten in verschiedenen Orchestern und Ensembles engagieren. „Was Sie als Musikschüler leisten, alle, aber besonders jene, die sich auf Wettbewerben der Jury stellen oder vor Publikum auftreten, ist nicht hoch genug einzuschätzen“, so Uwe Melzer.

An der Musikschule des Altenburger Landes lernen derzeit rund 900 Schülerinnen und Schüler in 24 Vokal- und Instrumentalfächern. Seit diesem Jahr werden in der Schule auch einige nicht ganz so alltägliche Instrumente unterrichtet: Cembalo, Laute, Orgel und Dudelsack. Das ist eine Besonderheit und gibt es in kaum einer anderen Thüringer Musikschule. *JF*



**Die Geehrten sind:**  
**Heinz-Holger Freund,**  
Dudelsack-Ensemble

**Nicole Grünzig,**  
Dudelsack-Ensemble

**Werner Kraft,**  
Dudelsack-Ensemble

**Max Rösler,**  
Dudelsack-Ensemble

**Mara Louise Neubauer,**  
Gitarre

**Leonore Puhl,**  
Gitarre

**Maja Wunderlich,**  
Gitarre

**Lucian Matthes Meisel,**  
Klavier

**Magnus Standke,**  
Klavier

**Moritz Standke,**  
Klavier

**Hanna Streng,**  
Klavier

**Katharina Milde,**  
Klarinette

**Cody Gerbig,**  
Akkordeon

**Otto Runge,**  
Akkordeon

**Anne Marie Sießmeir,**  
Akkordeon

**Elias Krohmer,**  
Violine

**Mika Theil,**  
Streichquartett, Violine

**Luis Wagner,**  
Streichquartett, Violine

**Nora Wagner,**  
Streichquartett, Violine

**Leon Wagner,**  
Streichquartett, Violoncello

**Felix Grunau,**  
Kammermusik-Ensemble,

Blockflöte

**Emilia Knechtel,**  
Kammermusik-Ensemble,

Cembalo

**Annabell Opitz,**  
Kammermusik-Ensemble,

Violine

## Projektauftrag

### Finanzielle Mittel beantragen

**Altenburg.** Projekte, welche die Demokratie fördern, Extremismus vorbeugen oder die Vielfalt unserer Gesellschaft gestalten, werden finanziell unterstützt. Die Fördermittel stellt das Bundesprogramm „Demokratie leben!“, das Landesprogramm „Denk bunt“ sowie die Partnerschaft für Demokratie Altenburger Land über einen Aktions- und Initiativefonds zur Verfügung.

Die Gelder können Vereine, Stiftungen, Unternehmen und Institutionen des Altenburger Landes beantragen. Unterstützt werden Projekte mit den Schwerpunkten:

- soziale Integration durch besondere Wertschätzung und Stärkung der Zivilgesellschaft

- Beförderung einer inklusiven Gesellschaft und Einbindung aller benachteiligten Menschen
- Auseinandersetzung mit der historischen und politischen Bildung im Umgang mit der lokalen Geschichte des Altenburger Landes
- Information und Aufklärung über Populismus und undemokratische Tendenzen

*M. Fischer*

#### Kontakt:

**Partnerschaft für Demokratie Altenburger Land**  
www.lap-altenburgerland.de  
E-Mail: kontakt@lap-altenburgerland.de  
Telefon: 03447 551096

## Motorclub Schmölln e.V. im ADAC

### Verkehrssicherheit für alle

**Schmölln.** Der seit 62 Jahren bestehende Motorclub (MC) in Schmölln im ADAC bietet verschiedene verkehrserzieherische Maßnahmen für Groß und Klein an. Angefangen bei unseren Jüngsten gibt es das Programm „**Kind und Verkehr**“ bei den Eltern beigebracht wird, was sie beachten sollten, damit Kinder im Straßenverkehr sicher unterwegs sein können. Ebenso gibt es einen Kurs für das weibliche Geschlecht „**Frauen zurück ans Steuer**“ in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Altenburger Land.

Der **Fahr-Fitness-Check** richtet sich an ältere, noch regelmäßig Auto fahrende Personen, die zusammen mit speziell durch den ADAC qualifizierten Fahrlehrerinnen und Fahrlehrern ihre momentanen persönlichen Fahrfertigkeiten bewerten möchten – kompetent, neutral und ohne Risiko für den Führerschein. Mit viel Herzblut sind die Vereinsmitglieder dabei und unterstützen bei relevanten Themen um die Sicherheit im Straßenverkehr.

*yd/ADAC*

Anzeigen

**Kontakt:**  
**Musikschule Altenburger Land**  
www.musikschule-altenburgerland.de  
E-Mail: musikschule@altenburgerland.de  
Telefon: 03447 315055 oder 034491 22482

**BEI ANRUF  
CONTAINER  
OHNE WENN  
UND ABER!!!**

**cdS Container-Dienst SEYFARTH GmbH**

**03 44 91 - 55 20 20**

**AQUA NOSTRA eG.**  
Gersdorf 23, 09661 Striegistal  
Tel. +49 34 322 / 40 423  
Web: www.aqua-nostra.de  
E-mail: info@aqua-nostra.de

**AQUA NOSTRA**

**Stromlose Kläranlagen PKA ELSA · Ecoflo · Clearfox**  
**LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche**

# Ich will's genau wissen. Immer und überall.

Jetzt 4 Wochen kostenlos OVZ DIGITAL testen!



Lokales



Verkehr



Wirtschaft



Events



**OVZ DIGITAL**

**4 Wochen  
kostenlos**

- Die OVZ im E-Paper bereits am Vorabend ab 21 Uhr lesen
- Themenmonitor mit Benachrichtigungsfunktion zu individuellen Stichworten
- Inkl. Heimatreportage, Lokalsport, Landespolitik, ausfüllbarem Rätsel

**Jetzt OVZ DIGITAL für 4 Wochen testen unter: [lvz.de/testen](https://lvz.de/testen)**

**OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG**